

Pressemitteilung:

„Felsausbruch am Matterhorn“ 15.07.2003 Zeit 16.00 Uhr

Am 15. Juli 2003 um 10.30 Uhr ereignete sich am Matterhorn auf einer Höhe von ca. 3400 M.ü.M (Bereich 2. Couloir) ein massiver Felsausbruch. (Volumen unbekannt). Nach bisherigen Meldungen sind keine Personen zu Schaden gekommen. Personen, die sich nach dem Felsausbruch oberhalb des kritischen Bereiches befanden, wurden per Helikopter zur nahegelegenen Hörnlihütte evakuiert.

Bereits im Juni wurden Ausbrüche an der obgenannten Stelle beobachtet. Daraufhin wurde die Route abgeändert und mit Sicherungsseilen ausgerüstet. Die anhaltend hohen Temperaturen haben die Lage verschärft und sind sicher ein Mitgrund dieses massiven Felsausbruches. (Auflösung des Permafrostes).

Der Hörnligrat am Matterhorn wird bis auf Weiteres gesperrt.

Heute Abend, 15.7.03 wird eine Sitzung mit der Gemeinde von Zermatt, dem Bergführerverein und Zermatt Tourismus statt finden. Die dort beschlossenen Beschlüsse und Massnahmen werden ab 20.00 Uhr auf der Internetseite des Alpin Centers (Bergführerverein) abrufbar sein.

www.zermatt.ch/alpincenter

Kontaktperson: Miggi Biner, Bergführerpräsident von Zermatt,
079 240 53 65

Pressemitteilung „Felsausbruch am Matterhorn“ 15.07.2003 20.00 Uhr

Eine erste Untersuchung wurde durch den Geologen Dr. Theo Lauber vorgenommen.

Nach Ansicht des Geologen soll die Bruchstelle von Felsräumungsspezialisten geräumt werden. Er rät von einer Sprengung ab.

Durch die Air Zermatt wurden heute über 90 Personen evakuiert.

Am 16. Juli um 08.30 Uhr wird eine weitere Untersuchung durch den Kantonsgeologen vorgenommen.

Das Matterhorn wird bis auf Weiteres gesperrt.

Kontaktperson: Miggi Biner, Bergführerpräsident von Zermatt,
079 240 53 65

Pressemitteilung --Dienststelle für Wald und Landschaft - Sektion
Naturgefahren - Charly Wuilloud

Steinschlaggefahr auf der Matterhorn-Route

Auf Grund einer unstablen Felsmasse im 2. Couloir des Matterhorns, auf einer ca. 50 m langen Strecke, und nach der Beurteilung des Kantonsgeologen und des Verantwortlichen für Naturgefahren bleibt das Matterhorn gesperrt.

Ab sofort werden Felsräumungsmassnahmen vorgenommen. Diese werden einige Tage in Anspruch nehmen.

Für weitere Informationen gibt folgende Telefonnummer ab Freitag Mittag (18. Juli 2003) Auskunft: 079 745 56 18